

Dankopfer 2022

Gemeinsamer Aufruf mennonitischer Werke zur Herbstsammlung



Multifunktionales Tageszentrum in Rumänien

Ein Ort, an dem Frauen aus der Prostitution ausruhen und entspannen, Beziehungen aufbauen können, Hoffnung und Perspektiven bekommen – das ist das multifunktionale Tageszentrum (TZ) von **Asociatia Free**. Viele Frauen, die in der Prostitution in Rumänien arbeiten, sind Opfer von Menschenhändlern, Freiern oder anderen (gesellschaftlich und wirtschaftlichen) Zwängen und bezeichnen ihre Lage oft als hoffnungslos, wie eine 26jährige Frau es ausdrückt: "Das Trauma ist zu tief. Es gibt nichts, was man für mich tun könnte. Ich habe zu viel durchgemacht". Aber die Sozialarbeiterinnen, Therapeutinnen und zahlreichen Ehrenamtlichen von **Asociatia Free** stärken und unterstützen die Frauen im Tageszentrum mit verschiedenen Angeboten, Gesprächen und Behördengängen. Ziel ist es, dass die Frauen aus der Prostitution austreten, selbstbewusst neue Wege gehen und dabei begleitet werden.

Das vorgestellte Projekt steht auch als Beispiel für unsere Hilfe in anderen Teilen der Welt. Dank Eurer/Ihrer Spenden können Menschen neue Hoffnung für ihr Leben erfahren.



Mennonitisches Hilfswerk (MH)

Lautereckenstr. 10, 67069 Ludwigshafen

Tel.: 0621-54 54 914

info@menno-hilfswerk.de

www.menno-hilfswerk.de

Beleg/Quittung für den Auftraggeber

Konto-Nr. d. Auftraggebers

Empfänger
Arbeitsgemeinschaft Mennonitischer
Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

BKD e.G. Duisburg
IBAN DE89 3506 0190 1013 5090 14
BIC GENODED1DKD

Verwendungszweck	Betrag EUR
Dankopfer Herbst 2022	

Auftraggeber/Einzahler (genaue Anschrift)

Datum:

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Begünstigter: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Arbeitsg. Mennon. Gem. KDÖR*74906 Bad Rappenau

IBAN des Begünstigten (max. 34 Stellen)

DE89350601901013509014

BIC (SWIFT-Code) des Kreditinstituts des Begünstigten (8 oder 11 Stellen)

GENODED1DKD

EUR

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - (nur für Begünstigten)

DANKOPFER FRIEDENSARB () MISSION () HILFSWERK ()

noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)

Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Bankleitzahl des Kontoinhabers

Konto-Nr. des Kontoinhabers (10 Stellen, ggf. mit führenden Nullen füllen)

06

SPENDE

Ich will dich lehren und dir den Weg zeigen.“ Ps. 32,8

Bachmanns schreiben aus Sambia:

Die Amano-Schule liegt nahe Chingola im Norden Sambias. Ca. 150 Schüler besuchen die Gesamtschule. Gleichzeitig ist hier ein Internat, wo ein Teil der Schüler wohnt. Die Schule hat ein christliches Profil. Das zeigt sich im Lehrplan und im Miteinander.

Die Amano-Schule will sambischen Kindern und Jugendlichen durch Bildung und die gute Botschaft Christi, Hoffnung und Perspektive schenken. Davon profitieren Familien, soziales Umfeld und letztlich die Gesellschaft.

„Matthias ist seit 1,5 Jahren Schulleiter. Katja ist Jugendreferentin und für Begleitung, Seelsorge und Jüngerschaft zuständig. Wir sind dort Teil eines internationalen Teams: Hauseltern, Lehrer, Küchenmitarbeiter und technische Mitarbeiter.“



„Spielende Kinder an der Amano-Schule in Sambia“

Deutsches Mennonitisches Missionskomitee (DMMK)

Kontakt als Interimslösung: Christoph Landes, Rottmannshart1, 85077 Manching

Tel.: 08459-33 29 60 5

buero@mission-mennoniten.de

www.mission-mennoniten.de

- # Nach Corona konnte wieder der Kidsclub starten: 50– 100 Dorfkinder kommen zur Jungschar.
- # Einzelne Schüler wollen geistliche Begleitung. Es ist eine Freude, wie Schüler mit Jesus vorangehen, oder neu mit ihm ein Leben anfangen.
- # Gott versorgt, wenn wir denken, der Mitarbeitermangel ist groß, sendet er neue Mitarbeiter.



Aegean Migrant Solidarity besucht Gefängnisse

„Denn er selbst ist unser Friede. Er vereinte die beiden Seiten und zerstörte die Grenze. Die Feindschaft überwand er durch sein Leben. ... Seine Absicht war es, eine neue, vereinte Menschheit zu schaffen, wo es früher Trennungen zwischen den Menschen gab.“ Eph 2,14-18

Paulus träumte davon, Grenzen zwischen Menschen abzubauen. Kam ihm dieser Traum bei seinem kurzen Aufenthalt auf der Insel Lesbos? Dort gibt es eine menschenfeindliche Grenze, gefährlicher als das Meer. Es ist die Feindschaft gegenüber Menschen, die aus Not und Elend fliehen.

Diese nun im Gefängnis sitzenden Geflüchteten erfahren die Hilfe des Aegean Migrant Solidarity, ein Team von CPT, das vom DMFK unterstützt wird. Es arbeitet mit Anwälten und lokalen Griech*innen, um Grenzen zu überwinden.

Es ist eine Herausforderung, die sehr viel Kommunikation und Koordination braucht. Und Geld, damit wir das Team entsprechend unterstützen können.

Deutsches Mennonitisches Friedenskomitee,
Tel 06223-5140, info@dmfk.de, www.dmfk.de

Mennonitisches Friedenszentrum Berlin,

Tel. 033742 618501,

menno.friedenszentrum@email.de

www.menno-friedenszentrum.de

Dankopfer 2022 Gemeinsamer Aufruf mennonitischer Werke zur Herbstsammlung

Mennonitische Werke setzen sich ein! Unser gemeinsamer Auftrag ist es, Menschen mit dem Wort Gottes, mit praktischer Hilfe und mit Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit zu dienen.

Wir – Einzelne, Gemeinden und Werke – stehen in der einen Mission Gottes, hin zu den Menschen.

Die mennonitische Friedensarbeit (Mennonitisches Friedenskomitee und Mennonitisches Friedenszentrum Berlin), Hilfswerk und Missionskomitee rufen gemeinsam auf, ihre Arbeit mit dem Dankopfer 2022 zu unterstützen!

Die hier dargestellten Projekte stehen beispielhaft für die Arbeit der beteiligten Werke in verschiedenen Teilen der Welt.

Herzlichen Dank für Eure Unterstützung!

Arbeitsgemeinschaft Mennonitischer Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Zuwendungsbescheinigung

Der umseitige Betrag wurde der Arbeitsgemeinschaft Mennonitischer Gemeinden (AMG) K.d.ö.R. gespendet. Bis 200,- EUR gilt der von Ihrer Bank, Sparkasse oder Postbank abgestempelte Quittungsbeleg als Zuwendungsbescheinigung. Es wird bestätigt, dass die Spende nur zu mildtätigen oder gemeinnützigen Zwecken (§§ 52-54 AO) verwendet wird. Die AMG ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, gem. Beschluss des Kultusministeriums Rheinland Pfalz vom 20.09.1990, Staatsanzeiger Rh-Pfalz am 10.12.90 Nr. 46 Seite 1191-1193.

**Wir danken herzlich
für Ihre Spende**

**Arbeitsgemeinschaft
Mennonitischer Gemeinden
in Deutschland K.d.ö.R.**